

LUBW • Postfach 10 01 63 • 76231 Karlsruhe

Institut Alpha GmbH & Co. KG
z.Hd. Herrn Timo Schwarz
Dornstadter Weg 15

89081 Ulm Jungingen

Karlsruhe, den 13.04.2017

Name Heike Mochel

Telefon: +49 (0) 7 21 / 56 00- 1237

E-Mail heike.mochel@lubw.bwl.de

Aktenzeichen 61-8984.00

(Bitte bei Antwort angeben)

Anerkennung als Untersuchungsstelle nach § 18 Bundes-Bodenschutzgesetz vom 17.03.1998 (BBodSchG) und § 6 Landes- Bodenschutz- und Altlastengesetz vom 14.12.2004 (LBodSchAG) in Verbindung mit der Verordnung des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr über Sachverständige und Untersuchungsstellen für Bodenschutz und Altlasten (BodSchASUVO) vom 13.04.2011

Verlängerung der Anerkennung vom 06.08.2012**Ihr Antrag vom 06.02.2017****Gebührenbescheidnummer: 172054**Liste der Teilbereiche und der zugelassenen Verfahren
1 Zahlschein

Sehr geehrter Herr Schwarz,

auf Ihren o.g. Antrag erlässt die Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz
(LUBW) folgenden Bescheid:**Bescheid**

über die Verlängerung der Anerkennung als Untersuchungsstelle gemäß § 18 Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG) und § 6 Landes- Bodenschutz- und Altlastengesetz (LBodSchAG) in Verbindung mit der Verordnung des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr über Sachverständige und Untersuchungsstellen für Bodenschutz und Altlasten (BodSchASUVO)

1. Die Untersuchungsstelle

Institut Alpha GmbH & Co. KG
 Dornstadter Weg 15
 89081 Ulm Jungingen

wird auf vorbezeichneten Antrag als Untersuchungsstelle für Bodenschutz und Altlasten bestimmt.

Die Anerkennung umfasst folgende Untersuchungs- und Teilbereiche:

| Untersuchungsbereich | Teilbereich |
|---------------------------------------|----------------|
| 1. Feststoffe, anorganische Parameter | 1.1 Probenahme |
| | 1.2 Labor |
| 2. Feststoffe, organische Parameter | 2.1 Probenahme |
| | 2.2 Labor |
| 3. Feststoffe, Dioxine und Furane | 3.1 Probenahme |
| 4. Grund-, Sicker- Oberflächenwasser | 4.1 Probenahme |
| | 4.2 Labor |
| 5. Feststoffe, anorganische Parameter | 5.2 Labor |

Einschränkungen: Untersuchungsgebiete 1.1, 2.1, 3.1: ohne Rammkernsondierung und ohne Probenahme in ungestörter Lagerung
 Untersuchungsgebiete 1.2, 2.2: ohne Korngrößenverteilung und Rohdichte
 Untersuchungsbereich 4.2 ohne Elutionsverfahren;

Die für die Untersuchungs- und Teilbereiche anerkannten einzelnen Verfahren sind in der Anlage zu diesem Bescheid aufgeführt.

2. Dieser Bescheid ergeht unter folgenden Nebenbestimmungen:

- a) Die Anerkennung nach Ziffer 1 ist befristet. Sie beginnt am 13.04.2017 und erlischt zum 23.01.2022, sofern kein Folgeantrag gestellt wurde. Dieser ist frühestens sechs und spätestens drei Monate vor Ablauf der Befristung zu stellen.

- b) Alle wesentlichen Änderungen, die die Voraussetzung für die Anerkennung betreffen, insbesondere:
- Änderung der Besitzverhältnisse
 - Stilllegung des Betriebs
 - wesentliche Änderungen in der betrieblichen und personellen Ausstattung
- sind der Anerkennungsbehörde (LUBW) unverzüglich und unaufgefordert anzuzeigen.
- c) Bei amtlichen Untersuchungen müssen die gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren eingehalten und Abweichungen davon mit dem Auftraggeber abgestimmt werden.
- d) Die nachträgliche Aufnahme, Änderung oder Ergänzung von Auflagen bleibt vorbehalten.

3. Für diese Anerkennung wird eine Gebühr von 454,00 € erhoben.

Begründung:

Mit Antrag vom 06.02.2017 haben Sie die Anerkennung als Untersuchungsstelle für Bodenschutz und Altlasten beantragt.

Die Untersuchungsstelle ist nach DIN EN ISO/IEC 17025 unter Berücksichtigung des Fachmoduls Boden und Altlasten von der DAkkS akkreditiert. Die Akkreditierung mit der Registriernummer: D-PL-14505-01 erfolgte durch Bescheid am 24.01.2017 und ist gültig bis 23.01.2022. Zum Bescheid gehört die Akkreditierungsurkunde mit der Registrierungsnummer: D-PL-14505-01-00 und die Anlage von 57 Seiten.

Die Anerkennung für Boden- und Altlastenuntersuchungen erfolgt gemäß § 18 Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG) vom 17.03.1998 (BGBl. I, S. 506) und § 6, Abs. 1 des Landesbodenschutz- und Altlastengesetzes (LBodSchAG) vom 14. Dezember 2004 (GBl. S. 908), geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GBl. S. 809, 815) und der dazu ergangenen Verordnung des Ministeriums für Umwelt, Naturschutz und Verkehr über Sachverständige und Untersuchungsstellen für Bodenschutz und Altlasten (BodSchASUVO) vom 13. April 2011.

Die Zuständigkeit der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz ergibt sich aus § 2 der BodSchASUVO.

Ein vollständiger gültiger Kompetenznachweis für die von der Untersuchungsstelle beantragten Untersuchungsbereiche wurde erbracht. Dies ergibt sich aus o.g. Akkreditierung. Dem Labor wird für die in Ziffer 1 genannten Untersuchungsbereiche die Fachkompetenz bestätigt.

Die Nebenbestimmungen beruhen auf § 1 der BodSchASUVO und der im Folgenden ausgeführten besonderen Vorschriften für Untersuchungsstellen (Dritter Teil der Verordnung) in Verbindung mit Anlage 2 der Verordnung.

Im Einzelnen:

- Die Befristung beruht auf der Gültigkeitsdauer der zur Anerkennung vorgelegten Akkreditierungsurkunde D-PL-14505-01-00 vom 24.01.2017 (§12, Abs. 8) damit die Erhaltung der Kompetenz über den Anerkennungszeitraum gewährleistet ist.
- Die Auflage, alle wesentlichen Änderungen, die die Voraussetzung für die Anerkennung betreffen, anzuzeigen (§ 10, Abs.1 Nr. 6; s.o. 3. b)) und die gesetzlich vorgeschriebenen Verfahren einzuhalten oder gegebenenfalls mit dem Auftraggeber abzusprechen, stellt sicher, dass die Anforderungen von § 13 BodSchASUVO stets gewahrt sind. Gleiches gilt für den Vorbehalt weiterer Auflagen (s.o. 3. d)).

Die Gebühr wird gemäß §§ 4 und 7 Landesgebührengesetzes (LGebG) vom 14.12.2004 (GBl. S. 895) in Verbindung mit Nummer 7 der Verordnung des Umweltministeriums und des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum über die Gebühren der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (Gebührenverordnung – LUBW) vom 01.12.2006 (GBl. Nr. 15, S. 387) in der jeweils gültigen Fassung festgesetzt. Die Gebührenhöhe beruht auf der Verwaltungsvorschrift des Finanzministeriums über die Berücksichtigung der Verwaltungskosten insbesondere bei der Festsetzung von Gebühren und sonstigen Entgelten für die Inanspruchnahme der Landesverwaltung (VwV-Kostenfestlegung) vom 13.10.2015 (GABl. 2015, S. 811) in der jeweils gültigen Fassung.

Hinweise: Die Gebühr wird mit Bekanntgabe dieses Bescheides fällig. Sie ist zur Vermeidung von Säumniszuschlägen (§ 20 LGebG) innerhalb eines Monats einzuzahlen.

Falls Sie zur Zahlung andere als den beigefügten Vordruck verwenden wollen, übertragen Sie bitte alle dort im Verwendungszweck gemachten Angaben. Nur so kann eine fehlerfreie Buchung Ihrer Zahlung sichergestellt werden.

Die LUBW gibt die Bestimmung über ihre Internetseite und dem weiterführenden Link zur Datenbank Resymesa bekannt. Das Gleiche gilt für die Verlängerung, das Erlöschen und den Widerruf der Bestimmung.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der

LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg
Griesbachstraße 1-3
76185 Karlsruhe

schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Ein eventueller Widerspruch hat bezüglich der Zahlungsfrist keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 Nr. 1 VwGO).

Mit freundlichen Grüßen



Heike Mochel

Anerkennungsstelle für Untersuchungsstellen im Referat 61

Folgende Parameter und Verfahren sind bestimmt:

Die Verfahren sind die gesetzlich vorgeschriebenen Verfahren nach BodSchASUVVO, Anlage 2, Nr.4.1.1

Untersuchungsbereich 1: Feststoffe - anorganische Parameter:

| Bereich | Untersuchungsparameter | Methode |
|----------------|--|---|
| 1.1 Probenahme | Probenahme Altlasten - Handbohrung | DIN 19671 Blatt 1: 1964 |
| | Probenahme Altlasten - Rammkernsondierung (Kleinbohrung) | nicht anerkannt |
| | Probenahme Altlasten - Probennahme in ungestörter Lagerung | nicht anerkannt |
| | Probennahme natürlicher Kulturstandorte | EDIN ISO 10381-4: 1996-02 Bodenkundliche Kartieranleitung 5. Auflage, 2005 VDLUF A Methodenhandbuch, Band 1 |
| | Arbeitssicherheit bei der Probennahme | EDIN ISO 10381-3: 1996-02 |
| | Korngrößenverteilung (Fingerprobe im Gelände) | Bodenkundliche Kartieranleitung 5. Auflage, 2005 |
| 1.2 Labor | Probenvorbehandlung, Probenvorbereitung | DIN ISO 11464: 2006-12 DIN 19747: 2009-07 |
| | Trockenmasse | DIN ISO 11465: 1996-12 |
| | Organischer Kohlenstoff und Gesamtkohlenstoff nach trockener Verbrennung | DIN ISO 10694: 1996-08 |
| | pH-Wert (CaCl ₂) | DIN ISO 10390: 1997-05 |
| | Korngrößenverteilung: Pipettanalyse | nicht anerkannt |
| | Korngrößenverteilung: Aräometermethode | nicht anerkannt |
| | Rohdichte | nicht anerkannt |
| | Königswasserextrakt | DIN ISO 11466: 1997-06 |
| | Ammoniumnitratextrakt | DIN 19730: 2009-07 |
| | Arsen | DIN EN ISO 11885: 2009-09 (E22) DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Blei | DIN EN ISO 11885: 2009-09 (E22) DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Cadmium | DIN EN ISO 11885: 2009-09 (E22) DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Chrom (gesamt) | DIN EN ISO 11885: 2009-09 (E22) DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Chrom (VI) | DIN 19734:1999-01 DIN 15192: 2007-02 |
| | Kupfer | DIN EN ISO 11885: 2009-09 (E22) DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Nickel | DIN EN ISO 11885: 2009-09 (E22) DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Quecksilber | DIN EN 1483: 1997-08 |
| | Thallium | DIN EN ISO 11885: 2009-09 (E22) DIN ISO 22036: 2009-06 |

| | | |
|--|---------|---------------------------------|
| | Zink | DIN EN ISO 11885: 2009-09 (E22) |
| | | DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Cyanide | DIN ISO 11262: 2012-04 |

Untersuchungsbereich 2: Feststoffe - organische Parameter:

| | | |
|---|--|---|
| 2.1 Probenahme | Probenahme Altlasten - Handbohrung | DIN 19671 Blatt 1: 1964 |
| | Probenahme Altlasten - Rammkernsondierung (Kleinbohrung) | nicht anerkannt |
| | Probenahme Altlasten - Probennahme in ungestörter Lagerung | nicht anerkannt |
| | Probennahme natürlicher Kulturstandorte | EDIN ISO 10381-1-4: 1996-02 |
| | | Bodenkundliche Kartieranleitung 5. Auflage, 2005 |
| | | VDLUFA Methodenhandbuch, Band 1 |
| | Arbeitssicherheit bei der Probennahme | EDIN ISO 10381-3: 1996-02 |
| Korngrößenverteilung (Fingerprobe im Gelände) | Bodenkundliche Kartieranleitung 5. Auflage, 2005 | |
| 2.2 Labor | Probenvorbehandlung, Probenvorbereitung | EDIN ISO 14507: 2004-07 |
| | | DIN 19747: 2009-07 |
| | Trockenmasse | DIN ISO 11465: 1996-12 |
| | Organischer Kohlenstoff und Gesamtkohlenstoff nach trockener Verbrennung | DIN ISO 10694: 1996-08 |
| | | DIN EN 13137: 2001-12 |
| | pH-Wert (CaCl ₂) | DIN ISO 10390: 2005-12 |
| | Korngrößenverteilung: Pipettanalyse | nicht anerkannt |
| | Korngrößenverteilung: Aräometermethode | nicht anerkannt |
| | Rohdichte | nicht anerkannt |
| | PAK (16 EPA), Benzo(a)pyren | Merkblatt Nr. 1 LUA NRW: GC-MS oder HPLC-UV/DAD/E: 1994 |
| | | DIN ISO 13877: 2000-01 |
| | Hexachlorbenzol | DIN ISO 10382: 2003-05 |
| | Pentachlorphenol | EDIN ISO 14154: 1997-10 |
| | Aldrin, DDT, HCH-Gemisch | EDIN ISO 10382: 1998-02 |
| | PCB | EDIN ISO 10382: 1998-02 |
| DIN 38414-20: 1996-01 | | |

Untersuchungsbereich 3: Feststoffe - Dioxine und Furane:

| Bereich | Untersuchungsparameter | Methode |
|---|--|--|
| 3.1 Probenahme | Probenahme Altlasten - Handbohrung | DIN 19671 Blatt 1: 1964 |
| | Probenahme Altlasten - Rammkernsondierung (Kleinbohrung) | nicht anerkannt |
| | Probenahme Altlasten - Probennahme in ungestörter Lagerung | nicht anerkannt |
| | Probennahme natürlicher Kulturstandorte | EDIN ISO 10381-1-4: 1996-02 |
| | | Bodenkundliche Kartieranleitung 5. Auflage, 2005 |
| | | VDLUFA Methodenhandbuch, Band 1 |
| | Arbeitssicherheit bei der Probennahme | EDIN ISO 10381-3: 1996-02 |
| Korngrößenverteilung (Fingerprobe im Gelände) | Bodenkundliche Kartieranleitung 5. Auflage, 2005 | |

Untersuchungsbereich 4: Grund-, Sicker-, Oberflächenwasser:

| Bereich | Untersuchungsparameter | Methode |
|----------------|---|---|
| 4.1 Probenahme | Probennahme von Grundwasser | DIN EN ISO 25667, Teil 2 und DIN 38402-13: 1985-12 unter Beachtung der LAWA Grundwasserrichtlinie, Teil 3: 1993-03; AQS-Merkblatt P8/2: 1996-01; DVWK-Regeln 128/92 und DVWK-Merkblatt 245/1997 |
| | Probennahme von Sickerwasser | z. Zt. kein genormtes Verfahren |
| | Probennahme von Oberflächenwasser (Fließgewässer) | DIN 38402-15: 2010-04 unter Beachtung von AQS-Merkblatt P 8/3: 1998-05 |
| | Probennahme von Oberflächenwasser (stehende Gewässer) | DIN 38402-12:1985-06 |
| | Temperatur | DIN 38404-4: 1976-12 (C4) |
| | pH-Wert | DIN EN ISO 10523: 2012-04 |
| | Sauerstoffgehalt | DIN EN 25814: 1992-11 |
| | elektrische Leitfähigkeit | DIN EN 27888: 1993-11 (C8) |
| 4.2 Labor | Elutionsverfahren 1 (Bodensättigungsextrakt) | nicht anerkannt |
| | Elutionsverfahren 2 (modifiziertes S4-Verfahren) | nicht anerkannt |
| | Elutionsverfahren 3 (Säulen- oder Lysimeterversuch) | nicht anerkannt |
| | Antimon | DIN EN ISO 11885: 2009-09 |
| | | DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Arsen | DIN EN ISO 11885: 2009-09 |
| | | DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Blei | DIN EN ISO 11885: 2009-09 |
| | | DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Cadmium | DIN EN ISO 11885: 2009-09 |
| | | DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Chrom ges. | DIN EN ISO 11885: 2009-09 |
| | | DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Chrom (VI) | DIN 38405-24:1987-05 |
| | Cobalt | DIN EN ISO 11885: 2009-09 |
| | | DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Kupfer | DIN EN ISO 11885: 2009-09 |
| | | DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Molybdän | DIN EN ISO 11885: 2009-09 |
| | | DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Nickel | DIN EN ISO 11885: 2009-14 |
| | | DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Quecksilber | DIN EN 1483: 2007-07 |
| | Thallium | DIN EN ISO 11885: 2009-09 |
| | | DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Selen | DIN EN ISO 11885: 2009-09 |
| | | DIN ISO 22036: 2009-06 |
| Zink | DIN EN ISO 11885: 2009-09 | |
| | DIN ISO 22036: 2009-06 | |

| | | |
|-----|----------------------------|-----------------------------|
| | Zinn | DIN EN ISO 11885: 2009-09 |
| | | DIN ISO 22036: 2009-06 |
| | Cyanid, gesamt | DIN EN ISO 14403: 2002-07 |
| | | DIN 38405-13: 2011-06 |
| | Cyanid, leicht freisetzbar | DIN EN ISO 14403: 2002-07 |
| | | DIN 38405-13: 2011-06 |
| | Fluorid | DIN EN ISO 10304-1: 2009-07 |
| | BTEX | DIN 38407-9: 1991-05 |
| | LHKW | DIN EN ISO 10301: 1997-08 |
| | Aldrin | DIN 38407-2: 1993-02 |
| | DDT | DIN 38407-2: 1993-02 |
| | Phenole | DIN EN 12673: 1999-05 |
| | Chlorphenole | DIN EN 12673: 1999-05 |
| | Chlorbenzole | DIN EN ISO 10301: 1997-08 |
| | PCB | DIN 38407-3: 1998-07 |
| | PAK, gesamt | DIN 38407-39: 2011-09 |
| | Naphthalin | DIN 38407-9: 1991-05 |
| MKW | DIN EN ISO 9377-2: 2001-07 | |

Untersuchungsbereich 5: Bodenluft und Deponiegas

| Bereich | Untersuchungsparameter | Methode |
|-----------|------------------------|---|
| 5.2 Labor | BTEX | VDI-Richtlinie 3865, Blatt 3, Abschn. 3.2: 1998 |
| | LHKW | VDI-Richtlinie 3865, Blatt 3, Abschn. 3.2: 1998 |